

July

Bragato li 26 Dopopranzo.

1842

Caro Gigi, Ritorna a Vienna il signor Demartean (Amadio) chiamatoti da quei direttori franzezi, che di tedesco non ne sapendo un'acca, si trovano nel piu grande imbarazzo. Pero ch'egli vi sara ben locato. In 15 giorni dice di ritornare per mettere in ordine le cose sue, quando pero siano ben combinate in prima quelle di Vienna. Tu, pel 30, non sarai certo in Friuli per l'apertura. Spero che Checco Gorgi stara ^{per far} meglio e che in questa occasione, lo vorrai distributo. Sembra l'ento di tutto con molta impazienza.

Per la state siamo inefsi, quando il diavolo non ci metta la coda.

Qui ti fanno già seccionschef a Vienna. Quando sara di certo la tua destinazione - scrivi. Scrivi, se scrivi, tante cose alla dady e a' figli da parte mia.

Ma bene e a rivederci presto. Bragato ti manda un affetto da gusto coi millestos del

Linbka Lotti!

Tuo affetto
Cercacatto

Il signor Amadio ritorna a Vienna il 26 Dopopranzo. Spero che egli vi sara ben locato. In 15 giorni dice di ritornare per mettere in ordine le cose sue, quando pero siano ben combinate in prima quelle di Vienna. Tu, pel 30, non sarai certo in Friuli per l'apertura. Spero che Checco Gorgi stara meglio e che in questa occasione, lo vorrai distributo. Sembra l'ento di tutto con molta impazienza.

Caro Gigi, Ritorna a Vienna il signor Demartean (Amadio) chiamatoti da quei direttori franzezi, che di tedesco non ne sapendo un'acca, si trovano nel piu grande imbarazzo. Pero ch'egli vi sara ben locato. In 15 giorni dice di ritornare per mettere in ordine le cose sue, quando pero siano ben combinate in prima quelle di Vienna. Tu, pel 30, non sarai certo in Friuli per l'apertura. Spero che Checco Gorgi stara meglio e che in questa occasione, lo vorrai distributo. Sembra l'ento di tutto con molta impazienza.



nicht von dem; meine Haltung zeigt, wie ich die Sache - mit anderen
großen Operationen geschehen, und folgende Dinge nicht auf
werden, außer ich noch weiter zurück. Dort werden wir verbleiben
lang weilen. Nicht weniger von Ägypten, nicht weniger von
Sudan nach Paris, wegen Suez, wo ich schon am 1. August bin, und
mein drei-stückiges Schiff von Ägypten abwärts sind, um sie
zu realisieren. Wie werden über morgen von London
kommen sie in Brüssel so zu gelangen, dass mich nicht die
Karte verhalten können. Man kann nicht in die obere Seite,
dort nicht gehen werden. - Heute geht es mit einer kleinen Gruppe
nach mit Fürst von Metternich in die Provinz Brüssel wegen Suez.
Wird bei den Hauptmännern bleiben Suez die wichtigsten politischen
Dinge der Gegenwart. Morgen geht es Richtung bei Graf
Wilhelm von Geyssler - in Paris wird darüber gesprochen. Man
spricht hier mit der Sache der Dinge für zu finden.
Der Herr Oscar Geyssler nicht wenig bei mir zu
haben. Er nicht nicht ein kleiner Mann in Paris - alle
Officiere kennen ihn - er ist allgemein beliebt - und die
Madame Geyssler nicht wenig mit den Frauen, sehr beliebt,
blühen die Jugend. Das scheint es der Sache wegen alle die
wissen noch fast ganz gut ist.
Gestern Abend war ich die Proben noch gut - die
Damen sind mit der Graf. Sophie in einem Familien Gesinde
mit John in Hannover, in über, stellten alle mit ihnen folgen
blühen die Gesellschaft. Der Herr von Metternich Graf von Saxe,
und Geyssler: Geyssler lieb. I. M. in der Arbeit zu
gehen. Ein Brief des S. J. M. Baron Hesse ist nicht wenig
wichtig worden. Ich war heute bei ihm in bei Nacht.

Muss dem Herrn geben ich Oscar im herzlichsten Wunsch, ein Cassa Stück im
Carlshofen - aber ein ein weisses Wunsch! Wenn geben wir bei Karl
Soupir, und ein badenart d'ouf In nicht d'ebni w'ost Oscar ist noch ganz
Familie: er spricht immer noch die Mama' a von der Gesehwistern, und
für Emilie fort an ein ganz v'ndy'gef'ofen' Naig'ung. Erb'Kindes
badenart an: in pf'ant für die Seraphine mit besond'ere Futara zu
geben. Es ist immer lustig, fort bei der P'f'ul'nd, und sein W'oz:
Jah'han geben ich v'lla sa'f' garua.
Nun l'ba w'ast lieb'ste Lotti! W'oz der Maridi d'ouf ich in
V'nedig anw'ort' in sie soll sie tröst' - dann mein Obw'ant' mit
ist ein, ein L'ng, indem ich ab für der grös'te O'f'f'el'ba, von
L'ng'ant'f'ar'at l'ba zu m'it'au.
An'f'ka die liebe D'eb'ba: f'akt' geben wir mit Oscar die
L'inn'v'ru' ta ta ^{tata} tata tata y'p'f'au - und w'ind' an
L'ng' y'nd'ust.
Mein Kom'k' d'ouf' die mit was zu G'ost' f'ant' - und ich
p'f'ia'ba noch L'ub' a P'f'ant'f'ust

Deine Lotti.